



Pressemitteilung

## Förderpreis für Bioethik

Die MTZ-Stiftung und die Universität Freiburg unterstützen wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet Ethik

Die MTZ-Stiftung fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs der Fakultäten Biologie, Medizin, Philosophie, Rechtswissenschaft und Theologie der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Sie stiftet den MTZ-Förderpreis für Bioethik und vergibt diesen einmal jährlich für herausragende Arbeiten oder Dissertationen auf dem Gebiet der Bioethik. Die Auszeichnung ist mit mindestens 2.500 Euro und maximal 5.000 Euro dotiert. „Wir freuen uns sehr darüber, mit der Universität Freiburg zusammenzuarbeiten und die Freiburger Bioethik gemeinsam weiterzuentwickeln. Für uns ist es wichtig, Spitzenforschung mit Bioethik in Verbindung zu bringen“, sagt **Thomas Zimmermann**, Vorstandsvorsitzender der Stiftung. „Mit diesem Preis wollen wir den wissenschaftlichen Nachwuchs gerade zu Beginn ihrer Karriere fördern. Ein MTZ-Award gilt heute als nationales Markenzeichen.“

Professorinnen und Professoren aus den Fakultäten Biologie, Medizin, Philosophie, Rechtswissenschaft und Theologie können Kandidatinnen und Kandidaten vorschlagen. Ein Kuratorium bestimmt die Preisträgerin oder den Preisträger. Die Vereinbarung zu der Auszeichnung haben Thomas Zimmermann, seine Ehefrau **Monika Zimmermann** und Rektor Prof. Dr. Dr. h. c. **Hans-Jochen Schiewer** nun unterschrieben. „Für die Universität Freiburg ist Bioethik ein zentrales Thema. Gerade durch unseren neuen Exzellenzcluster Brain Links – Brain Tools ergeben sich viele Herausforderungen und Fragen, wie zum Thema Mensch-Maschine-Schnittstellen, die wir offensiv angehen müssen“, sagt Rektor Schiewer. „Als

Albert-Ludwigs-Universität  
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit  
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz  
79085 Freiburg

Tel. 0761 / 203 - 4302  
Fax 0761 / 203 - 4278

info@pr.uni-freiburg.de  
www.pr.uni-freiburg.de

Ansprechpartner:  
Rudolf-Werner Dreier (Leiter)  
Nicolas Scherger  
Annette Kollefrath-Persch  
Rimma Gerenstein  
Melanie Hübner  
Katrin Albaum

Freiburg, 19.02.2013

■ Volluniversität mit großer Fächervielfalt haben wir zudem die Chance, bioethische Themen aus einer ganzheitlichen Perspektive zu betrachten.“

2

Die MTZ-Stiftung engagiert sich für exzellente Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler in der biomedizinischen Forschung auf den Gebieten der Medizinischen Systembiologie, Bioethik sowie Zell- und Stammzellforschung. In Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie Universitäten und Instituten verleiht sie jährlich verschiedene Auszeichnungen.

**Kontakt:**

Rebecca Gramm

Stabsstelle Marketing und Wissensmanagement

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Tel.: 0761/203-9645

E-Mail: [Rebecca.Gramm@mw.uni-freiburg.de](mailto:Rebecca.Gramm@mw.uni-freiburg.de)

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erreicht in allen Hochschulrankings Spitzenplätze. Forschung, Lehre und Weiterbildung wurden in Bundeswettbewerben prämiert. Mehr als 22.000 Studierende aus über 100 Nationen sind in 186 Studiengängen eingeschrieben. Etwa 5.000 Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung engagieren sich – und erleben, dass Familienfreundlichkeit, Gleichstellung und Umweltschutz hier ernst genommen werden.